



Orange
Kush Cake



HYBRID CLASSIC NG ORANGE KUSH CAKE



Orange Kush Cake resultiert aus einer komplexen Kreuzung von Wedding Cake, Jilly Bean, Sour Tangie, Rose Zkittlez und OG Eddy Lepp. Ihre farbenfrohe Erscheinung zeigt Violett- und Olivetöne, leuchtend orangefarbene Stempel und eine ausgeprägte Trichomdichte. Das Terpenprofil verleiht der Sorte ein fruchtig-würziges Aroma, dominiert von Orangen- und Zitrusnoten mit subtilen, holzigen Nuancen. Medizinisch bietet OKC eine ausgewogene Wirkung, die Stress und Schmerzen lindern kann. Sie ist eine ausgezeichnete Wahl zur Entspannung und Steigerung der mentalen Klarheit.

Naturprodukt: Optik kann variieren.



GESCHMACK

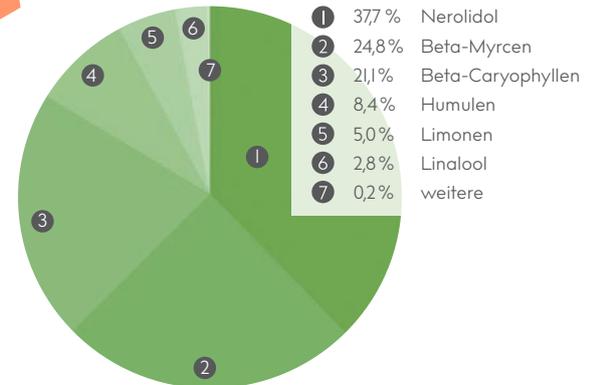
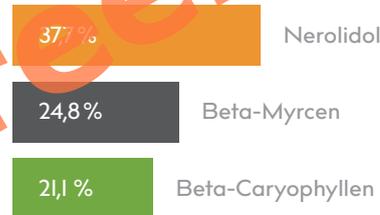
fruchtig, würzig, orange, zitrus

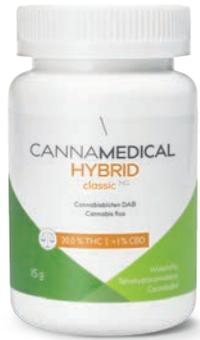
WIRKUNG

beruhigend, entspannend,
euphorisch, erhebend

DIE TOP DREI TERPENE

Die Grafik bildet die drei am höchsten konzentrierten Terpene ab.





HYBRID CLASSIC NG
FÜR DIE GANZTÄGIGE
EINNAHME GEEIGNET

mehr dazu auf
grofensby.de

HYBRID: Cannamedical Hybrid ist Medizinalcannabis (Cannabisblüten DAB; Cannabis flos) der Blütenorte Hybrid (Cannamedical Hybrid forte 24 % Tetrahydrocannabinol (THC) < 1 % Cannabidiol (CBD), Cannamedical Hybrid classic 20 % THC < 1 % CBD, Cannamedical Hybrid light 16,5 % THC < 1 % CBD. Anwendungsgebiete: Zur Symptombesserung bei erwachsenen Patientinnen mit neuropathischen und chronischen Schmerzen*, die nicht angemessen auf eine andere Arzneimitteltherapie angesprochen haben. Gegenanzeige: Überempfindlichkeit auf Cannabinoide, starke Unruhe, Anzeichen der Verwirrtheit, Bewusstseinsveränderung, Psychosen, verlängerte Panikattacken, bei Anamnese oder Familienanamnese von Schizophrenie oder anderen psychotischen Krankheiten, sowie bei Patient:innen mit schweren Herz-Kreislauf-Erkrankungen sollte kein Medizinalcannabis verschrieben werden. Schwangerschaft: Medizinalcannabis sollte während der Schwangerschaft und Stillzeit nicht verschrieben werden. Nebenwirkungen: Häufige Nebenwirkungen sind Müdigkeit, Schwindel, Übelkeit, Mundtrockenheit, Konzentrationsstörungen, Gedächtnisstörungen, Gleichgewichtsstörungen, verschwommenes Sehen, Desorientierung, Lethargie, Depression, Appetitsteigerung und Gewichtszunahme sowie euphorische Stimmung und Diarrhoe.** Verschreibungspflichtig. Betäubungsmittel. Stand der Information: Juni 2023. Cannamedical Pharma GmbH, Im Mediapark 8, 50670 Köln, www.cannamedical.com

*Grofthermen, Müller-Vahl (2016), Medicinal uses of marijuana and cannabinoids. Critical Reviews in Plant Sciences, 35(5-6), 378-405.

** Abschlussbericht der Begleiterhebung nach § 31 Absatz 6 des Fünften Buches Sozialgesetzbuch zur Verschreibung und Anwendung von Cannabisarzneimitteln vom 06.07.2022, BfArM, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, 53175 Bonn